Hopfgarten verliert auswärts in Römhild

Kegeln: Heimsiege für Schöndorf und den VfB

Weimar/Apolda. Nachdem sie das Heimspiel gegen Rudolstadt 3:5 verloren hatten, mussten die Thüringenliga-Kegler eine Woche später in Römhild erneut dem Gegner zum Sieg gratulieren. Die Hausherren erwischten einen starken Tag, hatten zu Beginn gleich zwei Spieler zu bieten, die die 600er-Marke knackten. Bei Hopfgarten gewann nur Paul Schmidt einen Mannschaftspunkt, so dass man mit 1:7 verlor. In der Tabelle ist man Drittletzter, hat aber nur drei Zähler Rückstand auf Rang zwei.

In der Landesliga Staffel 2 bleibt der VfB Oberweimar derweil auf Rang drei. Das Heimspiel gegen Kaltensundheim II gewann man mit 6:2, auch dank einer starken Aufholjagd. Thomas Heyne und Günther Seyfarth punkteten, ehe das Schlusspaar folgte. Hier sicherten sich Kevin Kopietz und Maximilian Seyfarth beide Zähler mit souveränen Siegen. Der TSV Kromsdorf bleibt hingegen Vorletzter, weil man gegen Bad Köstritz mit 2:6 verlor. André Hähnert und Michael Gebhardt-Vorkäufer holten die Punkte für den Gastgeber.

In der Landesklasse Staffel 5 gab es zwei Heimsiege. Die SG Oberroßla/Oßmannstedt besiegte die SG Jena II mit 7:1, der Schöndorfer SV bezwang Stadtroda mit 6:2. Die SG Bad Sulza/Niedertrebra musste beim 3:5 in Gebesee dem Gegner zum Sieg gratulieren. *red*